

dem Glauben, — ne dum aliis praedicaverit, ipse reprobus efficiatur.

Kirchdrauf (Com. Zips, Ungarn).

Prof. Dr. Ignaz Zim mer man,
Spiritual.

- 39) **Die Magd des Herrn.** Kath. Lehr- und Gebetbuch für Jungfrauen, v. J. N. Fischer (†) Pfarrer von Schmiding, Diöc. Regensburg, neu bearbeitet und vermehrt von Dr. J. A. Keller, Pfarrer zu Gottenheim bei Freiburg, mit fürsterzbischöfl. Approbation. Salzburg, Druck und Verlag von A. Pustet, 1886. 544 S. in 18°. Preis brosch. 65 kr. = M. 1.30.

Das schöne und gute Büchlein war in seiner ersten Erscheinung, von Cassp. Erhard, Dr. und Pfarrer zu Baar, „Die geistliche Hausmagd“ betitelt und hatte weite Verbreitung gefunden. Schade, daß der Herr Verfasser den Titel geändert hat; dadurch ist dem Buche eine neue Bahn angewiesen. Es wird sich aber „die Magd des Herrn“ bald eine neue Bahn brechen, da das Buch aller Empfehlung würdig ist. Ganz besonders verdient hervorgehoben zu werden, die gründliche und faßliche Abhandlung über den Beruf einer Jungfrau, sowie über die Gelübde. Möchte doch das Buch in die Hand einer jeden christl. Jungfrau kommen!

Buchheim.

P. Rudolf Müller, C. SS. R.

- 40) **Der christliche Glaube und das christliche Leben.**

Erklärt durch eine Sammlung von Gedichten für Kinder und Erwachsene. 1. Band. 270 S. geb. 60 Pf. = 38 kr. Aachen 1886. Alb. Jakobi & Co.

Ein recht liebes Büchlein, es redet aus kindlichem Herzen zu Kindern und wird von allen verstanden und ist ganz geeignet kindlichen Geist, christl. Glauben und göttliche Liebe zu bewahren und zu vermehren, daher Eltern, Geistlichen und Lehrern zu empfehlen.

Ein Kalender für Kinder, mit Auswahl aus diesem Büchlein und geschmückt mit entsprechenden Bildchen, dürfte große Verbreitung finden.

Buchheim.

P. Rudolf Müller, C. SS. R.

- 41) **Kurze Kirchengeschichte für die Jugend** von Fider-

Moser, Innsbruck, Feliz. Rauch 1886. S. 207. Pr. 80 kr. = M. 1.60.

Ein gut brauchbarer, nach Alzog gearbeiteter, doch selbständiger Leitfaden zum katechetischen Unterrichte, wie er auch dem praktischen Bedürfnisse, Oberrealschülern und Lehramtscandidaten der Volksschulen ein entsprechendes Lehrbuch der Kirchengeschichte in die Hand zu geben, seinen Ursprung verdankt. Seinem Zwecke gemäß erscheint er denn auch in einfachem, leicht faßlichem, doch keineswegs trivialem Stile; besonders aber weist es zwei große Vorzüge auf, die es sehr empfehlen: einerseits die überall darin er-